



BETRIEB & GEWERKSCHAFT

Mein wöchentlicher Newsletter

27. Juli 2018

Wolfgang Rose (SPD)

Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft

www.wolfgang-rose.info

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Gewerkschaften haben die **Finanzpolitik des Hamburger Senats** in den vergangenen Jahren durchaus auch kritisch begleitet, denn zu seiner Strategie, den Haushalt durch eine Begrenzung der Ausgabenzuwächse langsam und nachhaltig zu konsolidieren, gehörte neben erheblichem Ausgaben- und Personalzuwachs in den Prioritätsbereichen Schule, Kinderbetreuung, Wohnungsbau, Polizei und Kultur (und weiteren Feldern wie dem ASD, den bezirklichen Kundenzentren, der Stadtreinigung und anderen mehr) bisher auch ein angestrebter jährlicher Abbau von 250 Stellen in den sonstigen Verwaltungsbereichen.

Mit dem **neuen Finanzrahmen**, der die hohen, auch strukturellen Mehreinnahmen der letzten Jahre nun stärker abbildet als bisher, hat sich der Senat nun offiziell von diesem Ziel verabschiedet, weil es ist nicht länger nötig ist. Denn was die Kritiker sowohl von links als auch von rechts oft vergessen: Diese „Sparpolitik“ – wenn man sie denn angesichts der insgesamt (quantitativ und qualitativ) enorm gestiegenen Leistungen der Stadt in den Bereichen Bildung, Soziales, Kultur, Infrastruktur, Sicherheit u.a.m. überhaupt so nennen will – war für die SPD nie ein Selbstzweck oder eine „Ideologie“, sondern stets darauf ausgerichtet, die grundgesetzlich vorgeschriebene Schuldenbremse einzuhalten und gleichzeitig so viel (zusätzliche) öffentliche Daseinsvorsorge und Dienstleistungen wie möglich zu realisieren. Trotz berechtigter Diskussionen über einzelne Aspekte, wie etwa den unvollständigen Tarifausgleich, haben wir dieses Ziel insgesamt gut erreicht.

Der nächste Newsletter erscheint erst in vier Wochen – Sommerpause! Bis dahin wünsche ich Euch eine schöne, erholsame Zeit.

Kollegiale Grüße

Wer diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchte, sendet bitte eine entsprechende Re-Mail unter post@wolfgang-rose.info

Falls dieser Newsletter in Ihrem Mailprogramm nicht optimal dargestellt wird, finden Sie ihn anbei auch als PDF-Datei, oder [hier](#) zum Anschauen und Herunterladen.

Weitere regelmäßige Infos dazu finden Sie / findet Ihr auch auf <https://www.facebook.com/wolfgang.rose.79> - bitte bei Interesse auch abonnieren.

Unser Lese-Tipp der Woche:

- **Sozial, gerecht und cool**

Soziale Dienstleistungen müssen endlich gesellschaftlich aufgewertet werden - vor allem durch höhere Löhne. Nur dann lassen sich genügend Fachkräfte finden, um den steigenden Bedarf an Pflege und Kinderbetreuung zu befriedigen. Zudem würde diese Aufwertung maßgeblich dazu beitragen, dass Männer und Frauen auch finanziell gleichgestellt werden.

Hier lesen: <https://tinyurl.com/y9vj2c37>

Arbeit und Soziales

- **Höhere Einkommensgrenzen im sozialen Wohnungsbau**

Der Hamburger Senat hat eine Rechtsverordnung erlassen, mit der die Einkommensgrenzen im geförderten Wohnungsbau erhöht werden.

Hier lesen: <https://tinyurl.com/ybljpc3o>

- **Neue Wohn- und Pflegekonzepte für ein gutes Leben im Alter**

Viele Menschen fürchten, ihren selbstbestimmten Alltag oder ihre gewohnte Nachbarschaft aufgrund ihres Alters oder einsetzender Pflegebedürftigkeit früher oder später aufgeben zu müssen. Sie haben den Wunsch, so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben als Teil der Gesellschaft führen zu können. Dazu sind innovative Pflegemodelle notwendig, die den Menschen ein hohes Maß an Selbstbestimmung und einen möglichst vertrauten Alltag bieten. Hamburgs Erster Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher und Gesundheitssenatorin Cornelia Prüfer-Storcks haben sich bei Besuchen vor Ort über verschieden innovative Wohnformen und Projekte informiert.

Mehr dazu: <https://tinyurl.com/y85z7p6e>

- **SPD: Pflege stärken - Für ein #solidarischesLand**

Pflegebedürftige, Pflegekräfte und Angehörige müssen auf die Solidarität der Gesellschaft vertrauen können. Politik für ein solidarisches Land bedeutet, eine gute und verlässliche Pflege zu gewährleisten, die Arbeit von Pflegekräften angemessen zu honorieren und pflegende Angehörige optimal zu unterstützen.

Hier lesen: <https://tinyurl.com/yd6yxhdy>

- **Warum Gewinnstreben und Fürsorge in der Pflege unvereinbar sind**

Der Pflegenotstand ist die Folge falscher Entscheidungen: der marktwirtschaftlichen Öffnung ohne effektive politische Kontrolle. Der Druck, gewinnorientiert und kostengünstig zu arbeiten, und der Wunsch nach menschlicher und solidarischer Pflege, zerreißt die Pflegekräfte. Deshalb fliehen so viele aus dem Beruf.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yd54rlcy>

- **Senat beschließt Personalbericht 2018**

Der Senat hat in seiner Sitzung am 24. Juli 2018 den Personalbericht 2018 beschlossen und der Bürgerschaft zugeleitet. Der Personalbericht beschreibt die Entwicklung der Personalstrukturdaten der hamburgischen Verwaltung im Jahr 2017 und zieht daraus personalpolitische Schlussfolgerungen.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y879wf93>

- **ver.di: Kein weiterer Personalabbau bei der FHH ist ein erster guter Schritt**

Am gestrigen Dienstag wurde von Staatsrat Christoph Krupp der aktuelle Personalbericht der Freien und Hansestadt Hamburg der Presse vorgestellt. Staatsrat Krupp hat dabei den Verzicht des jährlichen Stellenabbaus von 250 Stellen verkündet. Hierzu erklärt Sieglinde Frie, Fachbereichsleiterin Bund, Länder und Gemeinden bei ver.di Hamburg:

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y7jonvet>

- **Gute Familienpolitik für Väter lohnt sich**

Es lohnt sich, Väter dabei zu unterstützen, Beruf und Familie partnerschaftlich zu vereinbaren. Denn damit werden gute Bindungen zwischen Vätern und Kindern ermöglicht und Familien gestärkt. Das zeigt der neue Vterreport, der am 26. Juli erschienen ist.

Hier mehr dazu: <https://tinyurl.com/ydywl6xa>

- **SPD: Familien unterstützen - Für ein #solidarischesLand**

Familien halten unsere Gesellschaft zusammen. Politik für ein solidarisches Land bedeutet, Familien zu unterstützen und allen Kindern ein gutes Aufwachsen zu ermöglichen. Daran arbeiten wir mit Investitionen in gute Kitas, einem Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule und mit der Bekämpfung von Kinderarmut.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y9lxmneq>

- **Solidarität mit Nils Hansen gezeigt**

Keine gütliche Einigung vor dem Arbeitsgericht: Nils Hansen ficht seine Entlassung durch den Brandschutzhersteller Rudolf Hensel weiter an. Er hatte im Juni mit der Initiierung einer Betriebsratswahl begonnen und kurz danach eine fristlose Kündigung erhalten. Beim Gütetermin am 23. Juli in Lübeck wurde eine Verhandlung vor dem Kammergericht für Oktober in Aussicht gestellt. 25 IG-BCE-Mitglieder aus dem Bezirk Hamburg-Harburg begleiteten den Kollegen zu diesem Termin.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yddrrn39>

- **Wir fordern 6,5 Prozent mehr!**

Die Tarifforderung für die Beschäftigten im Metallhandwerk Hamburg liegt auf dem Tisch: 6,5 Prozent mehr soll es bei den Entgelten sein – bei einer Laufzeit von zwölf Monaten. Für die Auszubildenden muss es eine überproportionale Anhebung der Ausbildungsvergütungen geben. Zusätzlich fordert die IG Metall angesichts längerer Lebensarbeitszeiten einen zusätzlichen Arbeitgeberzuschuss in die Rentenkasse, zum Ausgleich von Rentenabschlägen.

Hier weiter: <http://www.igmetall-hamburg.de/startseite/news/wir-fordern-6-5-prozent-mehr>

- **Nordsee: Betriebsratswahl bleibt gültig**

Nachdem die Fischrestaurantkette "Nordsee" elf der dreizehn Betriebsratswahlen angefochten hatte, gab es am 27. Juni und 5. Juli 2018 die ersten positiven Entscheidungen: Die Arbeitsgerichte Neumünster und Oberhausen kamen zu dem Ergebnis, dass die Filialleiter, die in den Betriebsrat gewählt wurden, keine leitenden Angestellten seien, wie von Nordsee behauptet. Die Betriebsratswahl bleibe daher jeweils gültig.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y7vfr5wu>

- **Von Kfz-Handwerk bis Versicherung: Das verdienen Azubis**

610 Euro im Kfz-Handwerk Thüringen, 1580 Euro im westdeutschen Bauhauptgewerbe: Die Unterschiede bei den Ausbildungsvergütungen sind enorm. Dabei spielen nicht nur die Branche und das Ausbildungsjahr eine Rolle, sondern auch die Region. Das geht aus einer neuen Untersuchung der Hans-Böckler-Stiftung hervor.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/ycmgmlqs>

- **DGB fordert: Auch Hauptschülern und Geflüchteten eine Chance geben**

Die Betriebe klagen über den Azubi-Mangel - doch über 80.000 Bewerberinnen und Bewerber finden keinen Ausbildungsplatz. "Die Unternehmen müssen dringend Ihre Ausbildungsbereitschaft verbessern und auch Jugendlichen mit schlechteren Startchancen bessere Möglichkeiten bieten", fordert DGB-Vize Elke Hannack.

Hier mehr dazu: <https://tinyurl.com/y8vnbep3>

- **Rente: Sozialer Frieden braucht langfristige Zusagen**

Arbeitgeberverbände kritisieren das umfassende Rentenpaket von Bundessozialminister Heil. SPD-Fraktionsvizechefin Mast kontert: "Wer für Sicherheit und Verlässlichkeit in der Rente sorgt, schafft einen neuen Generationenvertrag."

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yatvbjd2>

- **"Wir müssen das Kernversprechen des Sozialstaats erneuern"**

Interview von Hubertus Heil, Bundesminister für Arbeit und Soziales, mit der Südwest Presse

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y8xuxvnn>

- **Digital und gerecht**

Wie Gewerkschaften Arbeitsrechte in eine digitalisierte Welt hinüberretten wollen.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yaxjcvjo>

- **Naturtalent der Mitbestimmung**

Fahrradkurier Orry Mittenmayer war ein Initiator des ersten Betriebsrats beim Essenslieferdienst Deliveroo und Mitbegründer der branchenübergreifenden Vernetzungsplattform „Liefern am Limit“. Was treibt ihn an?

Hier mehr dazu: <https://tinyurl.com/y9xgsgjr>

- **„Wie ein Bienenstock“**

Christina Schildmann und Lisa Schrepf von der Forschungsstelle Arbeit der Zukunft koordinieren die LABOR.A – Plattform Arbeit der Zukunft – eine neue Veranstaltung der Hans-Böckler-Stiftung, die zum zentralen Diskussionsforum über die Entwicklungen und Gestaltungsmöglichkeiten einer sich wandelnden Arbeitswelt werden soll.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y8uukhwa>

- **SPD: Soziales Europa – Für ein #solidarischesLand**

Die Antwort auf die weltpolitischen Herausforderungen von heute und morgen kann nur lauten: Europe united! Nur eine starke Europäische Union ist der Garant für eine Zukunft in Frieden, Sicherheit und Wohlstand.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y7fdj5z6>

Wirtschaft, Umwelt, Steuern und Finanzen

- **Gemeinsam für den Klimaschutz**

Hamburgs Erster Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher hat die „Chicago Climate Charter“ unterzeichnet, mit der sich weltweit bisher 70 Städte, darunter Los Angeles, Mexico-Stadt, Paris, Tokio, Toronto und Zürich, zur Einhaltung ihrer nationalen Klimaschutzziele und den Vorgaben des Pariser Klimaschutzabkommens bekennen. Die Initiative von Hamburgs Partnerstadt Chicago ist eine Reaktion auf die Ankündigung des amerikanischen Präsidenten Donald Trump, aus dem Pariser Klimaabkommen auszusteigen.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yanvyj9m>

- **Neues Naturschutzgebiet in Sicht**

Hamburg soll ein neues Naturschutzgebiet bekommen und zwei bestehende sollen erweitert werden: Die Behörde für Umwelt und Energie wurde von der Senatskommission beauftragt, ein Verfahren zur Ausweisung einer Fläche von 31 Hektar an der Diekbek als Naturschutzgebiet (NSG) aufzunehmen. Die Wald- und Wiesenflächen liegen im Nordosten des Wandsbeker Ortskerns Duvenstedt, direkt zwischen den NSG Wittmoor und Wohldorfer Wald.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yavd9n9k>

- **Umweltbewusst mit der Bahn in den Urlaub ist gut, aber teurer. Das muss sich ändern!**

Wer mit der Bahn in den Urlaub fährt, tut etwas Gutes für die Umwelt. Nicht aber für den eigenen Geldbeutel. Das muss sich ändern, fordert die Allianz pro Schiene. Die EVG unterstützt diese Forderung.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y7u2xeq4>

- **SPD-Bundestagsfraktion begrüßt EuGH-Urteil zur modernen Gentechnik**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat heute sein Urteil zur zielgerichteten Veränderung des Erbgutes gesprochen und festgestellt, dass neue Gentechnik-Verfahren grundsätzlich den Auflagen der Gentechnik-Richtlinie der Europäischen Union unterliegen.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yayrqt8e>

- **Wohlstand steigt durch Konsum**

Der Nationale Wohlfahrtsindex NWI weist – wie das BIP - das dritte Jahr in Folge einen positiven Trend auf. Der langfristige Vergleich mit dem BIP zeigt jedoch deutliche Unterschiede: Während das BIP seit 1991 fast kontinuierlich ansteigt, zeigt der NWI ein deutlich differenzierteres Bild.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/ya9brcxe>

- **Die ungleiche Welt - Migration, das Eine Prozent und die Zukunft der Mittelschicht**

Dokumentation der Verleihung des diesjährigen Hans-Matthöfer-Preis für Wirtschaftspublizistik der Friedrich-Ebert-Stiftung an Prof. Banko Milanovic am 19. März 2018 in Berlin.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y9hnygiu>

Demokratie, Kultur und Bildung

- **Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus!**

Auch in diesem Jahr begehen wir in Hamburg am 1. September den Antikriegstag. Der Antikriegstag erinnert an die Gräueltaten, das unermessliche Leid und die über 80 Millionen Toten der beiden Weltkriege und mahnt uns, uns für Frieden und Demokratie einzusetzen. Der Aufruf des DGB Hamburg und alle Termine.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y85jhykd>

- **Buntenbach: "Erschreckende Verrohung des politischen Klimas"**

Am vergangenen Freitag (20. Juli 2018) haben mutmaßliche Anhänger der AfD einen Gewerkschafter angegriffen und so lange gewürgt, bis dieser bewusstlos zusammenbrach. Der verletzte Kollege war Teilnehmer und Ordner bei einer Gegendemonstration gegen eine Veranstaltung mit der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der AfD-Bundestagsfraktion Beatrix von Storch. Dazu erklärt DGB-Vorstandsmitglied Annelie Buntenbach:

Hier weiter: <https://tinyurl.com/yabresru>

- **#ausgehetzt: Zigtausende protestieren in München für humane Flüchtlingspolitik**

Grantig, aber friedlich haben mehr als 20.000 Menschen in München gegen Politiker der CSU demonstriert. Zu dem Marsch aufgerufen hatten 130 Organisationen rund um das Bündnis „Gemeinsam für Menschenrechte und Demokratie“.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/yadthjj8>

- **Das Netzwerkdurchsetzungsgesetz wirkt**

Trotz unterschiedlicher Umsetzung bei den verschiedenen sozialen Netzwerken zeigt das Netzwerkdurchsetzungsgesetz (NetzDG) Wirkung.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y7u35ozs>

- **Kann man zu demokratischen Lebensformen erziehen?**

In seinem Buch „Demokratie und Bildung“ sucht Micha Brumlik nach einer Antwort auf die Frage, wie man Menschen zu mündigen Bürgern bilden kann. Dabei setzt er sich vor allem mit Klassikern der Philosophie auseinander. Die Suche nach einer Antwort für die Gegenwart gestaltet sich schwierig.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/ycgraobf>